Objekt:	Beschlag
Museum:	Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de
Inventarnummer:	PM Pr 11938

Beschreibung

Fragment eines quadratischen Beschlagstückes aus Bronzeblech mit getriebener Verzierung und ursprüglich mit drei Nieten, derzeit nur eine Niete in der Mitte des Beschlags erhalten; Erhaltung: stark beschädigt und korrodiert; Fundkontext: Gräberfeld, Fundkontext unbekannt (vor dem Jahr 1869 entdeckt - möglicherweise durch Prof. Wilhelm von Wittich im 1868); Objektgeschichte: auf eine Pappe montiert: "Fürstenwalde; Kr. Königsberg"; s. auch z.B. Akten PM-A 335/1, 3 (genaue alte Inventarnummer unbekannt - OPM 712, 716, 717, 719, 720, 724, 727 ?); Anmerkung: Stufen B2 - B2/C1; Literatur: A. Hensche 1869, Der Gräberfund bei Fürtsenwalde, SPÖG X, 153 Taf. vgl. III,5

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze
Maße:	Länge: 28 mm; Breite: 25 mm; Gewicht: 1,55 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	80-180 n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Poddubnoe (Kaliningrad)

Schlagworte

- Beschlag

- Bronze